



Wochenbrief

Kalenderwoche 37 vom 09. bis 15.09.

Redaktionsschluss: 18.09.2019, 10.00 Uhr

Urteil zur Anwendungsbestimmung „Biodiversitätsflächen“

Unterstützung der Wanderschäfer: BMEL verlängert Antragsfrist für das Bundesprogramm Wolf

Landeserntedankfest in Magdeburg

JKI-Erhebung zum Management von Herbizidresistenzen

Dienstleistungen und finanzielle Vorteile für Mitglieder des BV

Termine

Urteil zur Anwendungsbestimmung „Biodiversitätsflächen“

(DBV) In zwei vom Verwaltungsgericht Braunschweig als Musterverfahren zusammen behandelten Klagen von Pflanzenschutzmittelherstellern ist deren Anträgen stattgegeben worden. Diese hatten gegen neue, vom Umweltbundesamt ab 2020 geforderte Anwendungsbestimmungen geklagt, die u. a. festlegen sollen, dass Landwirte Pflanzenschutzmittel nur dann anwenden dürfen, wenn sie 10 Prozent ihrer gesamten Ackerfläche als sogenannte Biodiversitätsflächen vorhalten.

Das Verwaltungsgericht begründete diese Entscheidung damit, dass die Berücksichtigung unannehmbarer Auswirkungen auf die biologische Vielfalt bzw. die Biodiversität derzeit nicht möglich sei, da es an von der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA) anerkannten wissenschaftlichen Methoden zur Bewertung dieser Effekte mangle.

Unterstützung der Wanderschäfer: BMEL verlängert Antragsfrist für das Bundesprogramm Wolf

(Nele Kruse) Im Bundesprogramm Wolf konnten Wanderschäfer einmalig für das Haushaltsjahr 2019 für Maßnahmen zum Schutz von Herden vor dem Wolf eine Förderung von 36 Euro je Schaf pauschal in Wolfs- oder Wolfspräventionsgebieten bis zum 31. August 2019 beantragen. Die zur Verfügung stehenden Mittel wurde noch nicht vollständig genutzt. Deshalb hat das BMEL die Antragsfrist bis zum 10. Oktober verlängert. Außerdem wird die Grenze von bislang höchstens 40 auf höchstens 60 ha große, im Eigentum befindliche oder gepachtete, beihilfefähige Grünland- oder Dauergrünlandfläche angehoben.

Landeserntedankfest in Magdeburg

(Erik Hecht) Rund 37.000 Besucher strömten am Wochenende in den Magdeburger Elbauenpark, um das 25. Landeserntedankfest zu besuchen, bei dem auch der Bauernverband Sachsen-Anhalt wieder mit einem großen Pavillon präsent war. In guter Lage konnten wir viele Gespräche mit Verbrauchern führen. Bewährt hat sich seit langem, dass es sowohl kindgerechte Angebote gibt, als auch der fachliche Austausch mit Erwachsenen geführt werden kann. Als Teil der bundesweiten Initiative „zu gut für die Tonne“ konnten die Besucher testen, wie es um ihr Wissen zur richtigen Lagerung von Lebensmitteln bestellt ist.

Das Landeserntedankfest bot wie immer viele Möglichkeiten zum fachlichen Dialog, um mit Wirtschaft und Landespolitik ins Gespräch zu kommen. Der Sonntag entwickelt sich auch aufgrund des vom Bauernverband organisierten Erntedankgottesdienstes immer mehr zu einem wichtigen Fixtermin, an dem Verbände und Politik ins Gespräch kommen, unter anderem mit Landwirtschaftsministerin Prof. Dalbert als auch Ministerpräsident Dr. Haseloff. Diese Gelegenheiten wurden seitens des Bauernverbandes intensiv genutzt, um auf die Situation der Landwirtschaft in Sachsen-Anhalt hinzuweisen und aktuelle politische Anliegen vorzubringen.

JKI-Erhebung zum Management von Herbizidresistenzen

(Erik Hecht) Um mehr Informationen zum Thema Herbizidresistenzen sammeln zu können, haben das JKI und die Uni Rostock eine Umfrage entwickelt. Damit wollen die Institutionen mehr über die Resistenzsituation und die Durchführung von Maßnahmen zur Resistenzvermeidung auf den Betrieben erfahren. Wir möchten alle (konventionellen) Landwirte ermutigen, an der kurzen Umfrage teilzunehmen. Die Umfrage sowie die Auswertung ist anonym und dauert ca. 15 Minuten. Zu der Umfrage geht es unter: <https://www.umfrageonline.com/s/51f7e3f>

Dienstleistungen und finanzielle Vorteile für Mitglieder des BV

(Marcus Rothbart) Die Agrardienste Sachsen-Anhalt GmbH (ASA GmbH) bietet ihnen unter anderem Rahmenverträge mit finanziellen Vorteilen für Mitglieder des Bauernverbandes Sachsen-Anhalt an.

1. Neu ab September 2019: Rahmenvertrag mit „alarm8“ aus Aschersleben über den vergünstigten Bezug von Beratung, Projektierung und Errichtung sicherheitstechnischer Anlagen, insbesondere Einbruchmeldeanlagen, Videoüberwachung, Zutrittskontrolle, Zeiterfassung und Elektronische Schließsysteme, Tor- und Schrankenanlagen für Mitglieder des Bauernverbandes Sachsen-Anhalt.
2. Neu ab September 2019: Rahmenvertrag mit der Toshiba TEC Germany Imaging Services GmbH über den vergünstigten Bezug von Kopier-, Druck-, Fax- und Scansystemen für Mitglieder des Bauernverbandes Sachsen-Anhalt.

Dienstleistungen der ASA GmbH: Lohnbuchhaltung, Finanzbuchhaltung, Datenschutz.

Wir stehen als Partner mit Erfahrung zur Seite! Lassen Sie sich gerne ein unverbindliches Angebot erstellen! Wenden Sie sich an die Mitarbeiter der Geschäftsstelle in Halle per info@agrardienstesachsenanhalt.de oder Telefon 0345-9639110. Weitere Informationen auf www.agrardienstesachsenanhalt.de oder durch Einloggen mit ihrer Mitgliedsnummer auf www.dbv-service.de.

Partnerschaft Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V. // Europaverband mittelständischer Unternehmen und Verbände e.V. (EMU e.V.)

Für weitere finanzielle Vorteile für Mitgliedsbetriebe (tlw. auch für Gesellschafter und Mitarbeiter) haben wir mit dem EMU e.V. eine Kooperation. Besonders bei PKW, die bisher nicht über bestehende Rahmenverträge erreicht werden, haben wir hiermit einen wichtigen Partner. Informationen über die Angebotspalette und die Konditionen zur Bezugsberechtigung mittels einer individuellen Sondermitgliedschaft erhalten Sie über die Homepage www.emu-verband-bvst.de oder direkt über die ASA GmbH.

Die Versicherungs-Vermittlungsgesellschaft mbH des Landesbauernverbandes Sachsen-Anhalt e.V. (VVB) steht als kompetenter Ansprechpartner in Versicherungsfragen rund um die Landwirtschaft zur Verfügung. Wenden Sie sich an Herrn Lothar Saage unter Lothar.Saage@ruv.de oder Telefon 0172-9037773.

1. Denken Sie an die umfangreiche R+V Agrarpolice zur Absicherung ihres Unternehmens oder an die Betriebliche Altersversorgung als attraktive Leistung für ihre Mitarbeiter.
2. Ernteversicherung Afrikanische Schweinepest der VTV / R+V Versicherung / Ab sofort decken wir Ertragsschäden im Pflanzenbau, die durch die Afrikanische Schweinepest (ASP) verursacht werden, in einer eigenen Versicherungspolice.
3. Versicherung ausländischer Saisonarbeitskräfte:

Den Einsatz der genannten Zielgruppe können Sie über die VVB absichern lassen! Die nötigen Formulare erhalten Sie über die Hauptgeschäftsstelle des Bauernverbandes.

Termine

17.-18.09.	DBV-Gremiensitzungen in Berlin, Präsident Olaf Feuerborn, Hauptgeschäftsführer Marcus Rothbart
18.-19.09.	DBV-Kreisvorsitzendentagung, Berlin
18.09.	DBV-Grummet-Fest in Berlin, Präsident Olaf Feuerborn, Hauptgeschäftsführer Marcus Rothbart
19.09.	Sitzung Landesvorstand Bauernverband, Magdeburg
22.-24.09.	DBV-HGF-Klausurtagung, Hamburg,

Wir führen Sie aufgrund Ihrer Mitgliedschaft, oder aufgrund organisatorischer Verbindungen als Kontakt in unserer Datenbank und senden Ihnen daher bisher regelmäßig aktuelle Informationen, Einladungen zu Veranstaltungen, Rundschreiben sowie weitere Hinweise oder Informationen per Mail/Fax und/oder postalisch zu. Wenn Sie weiterhin von uns informiert werden wollen, bedarf es keiner weiteren Kontaktaufnahme mit uns.

Die Einwilligung zur Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten kann durch eine formlose Mitteilung jederzeit auf folgenden Wegen widerrufen oder geändert werden:

- E-Mail: info@bauernverband-st.de
- Fax: 0391 / 73969-33
- Postalisch: Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V., Maxim-Gorki-Straße 13, 39108 Magdeburg

Ihre Daten werden dann umgehend gelöscht. Zudem besteht bis zur Löschung Anspruch auf Auskunft, welche Ihrer personenbezogenen Daten vom Bauernverband Sachsen-Anhalt e.V. verarbeitet werden (Art. 15 DSGVO). Bei Auskunftsbegehren sollte präzisiert werden, auf welche Verarbeitungsvorgänge sich Ihre Anfrage bezieht.